

W I D E



Einladung zur Präsentation

des **WIDE-Positionspapiers**
zur globalen sozialen, ökonomischen und ökologischen Krise:

„Kassasturz: Finanzkrise und Entwicklung aus feministischer Perspektive“

am **Mittwoch, 27. Jänner 2010 um 10.00 Uhr**
im **Otto Mauer Zentrum, Währingerstr. 2-4, 1090 Wien**

Mit:

Traude Novy

WIDE-Mitglied, Vorstandsmitglied von Fairtrade und Vorsitzende von „Joan Robinson“

Helene Schubert

Senior Adviser, Economic Analysis and Research Section, Oesterreichische Nationalbank

Hilde Wipfel

Fachreferentin für Entwicklungsfinanzierung und internationale Finanzinstitutionen, KOO

Moderation:

Claudia Thallmayer

WIDE-Koordinatorin

„Die Krise ist wahrscheinlich ein Zeichen für das Ende des globalen Entwicklungsmodells. Der Zusammenbruch des finanziellen Systems ist der Schmelzpunkt für andere Auswirkungen der Krise und macht die Schwächen des Wachstumsmodells sichtbar. So verbindet sich die finanzielle Krise mit den Krisen im Bereich der Umwelt, der Ernährung und der nachhaltigen Sicherung des Überlebens und auch – besonders wichtig – (...) mit der Krise der Versorgung und Pflege (Care). Wir dürfen angesichts der spektakulären Natur des finanziellen Zusammenbruchs diese anderen strukturellen Krisen und deren Verwobenheit nicht vergessen.“ (Amaia Pérez Orozco, UN INSTRAW)

Um Anmeldung wird gebeten:

thallmayer@wide-netzwerk.at


Kontakt:

WIDE-Netzwerk Women in Development Europe

c/o Otto Mauer Zentrum, Währingerstr. 2-4/22, 1090 Wien

Tel: (01) 317 40 31, office@wide-netzwerk.at, www.wide-netzwerk.at

finanziert durch die

 **Österreichische**
Entwicklungszusammenarbeit